



**ALUKON KG**

**Lisa Modest**

Telefon: +49 5204 915-167

**Verena Lambers**

Telefon: +49 5204 915-282

**Kristin Schlüter**

Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: [pr@alukon.com](mailto:pr@alukon.com)

Download Texte und Bilder:  
[www.alukon.com/presse](http://www.alukon.com/presse)

**Bild 1:** Auf dem mehr als 280 m<sup>2</sup> großen Alukon Stand auf der Fensterbau Frontale erwarten die Besucher Produktinnovationen aus dem Bereich Rollläden, Rolltore, Sonnen- und Insektenschutz.

**Fensterbau Frontale 2016**

**Alukon präsentiert Neuheiten aus dem Bereich Rollläden, Rolltore, Sonnen- und Insektenschutz**

**Konradsreuth, März 2016.** Die Alukon KG, Anbieter von Rollläden, Rolltoren, Sonnen- und Insektenschutz, wird in der nächsten Woche bereits zum achten Mal auf der Fensterbau Frontale in Nürnberg vertreten sein. Die Besucher erwarten vom 16. bis 19. März 2016 auf dem mehr als 280 m<sup>2</sup> großen Stand innovative Lösungen aus dem umfangreichen Produktportfolio von Alukon.

„Wir freuen uns darauf, auf der Fensterbau Frontale einen Großteil unserer Kunden zu sehen und neue Kontakte zu knüpfen“, so Alexander Winkler, Leiter Produktmanagement und Marketing bei Alukon. Das Unternehmen nimmt bereits zum achten Mal an der Weltleitmesse für Fenster, Türen und Fassaden teil und wird in diesem Jahr nicht nur Produktneuheiten präsentieren, sondern auch über die Erweiterung des Firmenstandorts in Konradsreuth informieren, für die die Baumaßnahmen im Herbst 2015 begonnen haben. „Die Erweiterung um mehr als 12.000 m<sup>2</sup> Fläche soll für optimierte Arbeitsabläufe und noch schnellere Lieferzeiten sorgen und zukünftiges Wachstum ermöglichen. Zudem bleiben wir dem Standort Konradsreuth weiterhin treu und möchten auch perspektivisch zur wirtschaftlichen Stärkung der Region beitragen. Diese Vorteile wollen wir unseren Kunden und Interessenten auf der Veranstaltung persönlich kommunizieren und den Blick gemeinsam in die Zukunft richten“, erklärt Winkler weiter. Das Produktinteresse der Besucher wird auf der diesjährigen Fensterbau Frontale unter anderem auf

eine neue Generation des textilen Sonnenschutzes, dem sogenannten Zip Tex.2, gelenkt. Zudem stehen die beiden Aufsatzkästen AK-Flex und AK-Reno im Fokus. Wie wichtig Rollläden und sonstige Sonnenschutzsysteme auch für die Ermittlung der Energieeffizienz von Häusern sind, zeigt zudem das überarbeitete Energy Label des ift Rosenheims. Dieses ermittelt nun nicht mehr nur den Wärmewiderstand von Fenstern, sondern auch den des außenliegenden Behangs und wird ebenfalls Thema auf dem diesjährigen Messtand von Alukon sein.

Aus dem Bereich „Rolltore“ präsentiert das Unternehmen zudem ein windlastgeprüftes, sechs Meter breites Rolltor, welches mit der Windwiderstandsklasse 2 zertifiziert ist. Alexander Winkler erhofft sich von der diesjährigen Teilnahme an der Messe vor allem eines: „Wir wollen die Bedeutung und den besonderen Charme der Veranstaltung nutzen, um unsere Bekanntheit auf dem Markt weiter auszubauen, neue Interessenten anzusprechen und als Kunden zu gewinnen“. Alle interessierten Besucher heißt Alukon in der nächsten Woche vom 16. bis 19. März 2016 in Halle 7, Stand 7-317 auf der Fensterbau Frontale in Nürnberg willkommen.

(2.566 Zeichen inkl. Leerschläge)

**Foto: ALUKON**

#### **ALUKON KG**

**Lisa Modest**

Telefon: +49 5204 915-167

**Verena Lambers**

Telefon: +49 5204 915-282

**Kristin Schlüter**

Telefon: +49 5204 915-5764

E-Mail: [pr@alukon.com](mailto:pr@alukon.com)

Download Texte und Bilder:  
[www.alukon.com/presse](http://www.alukon.com/presse)